

habe ich im Verlauf eines Jahres nicht allein die Enden meiner schon früher regelmässig verschnittenen Kopf- und Barthaare einer genauen Untersuchung unterworfen, sondern auch an allen behaarten Stellen des Körpers Haare, die früher nie abgeschnitten worden waren, abgeschnitten und in regelmässigen Pausen von Tag zu Tag ihre Enden untersucht. Das Resultat dieser jahrelangen und zahlreichen Untersuchungen ist so ausgefallen, wie ich es vorher dachte: die Enden aller abgeschnittenen Haare erleiden während des Wachsthum's der Haare bis zu ihrer früheren Länge gar keine Veränderungen.

3.

Notiz zur forensischen Untersuchung der Blutflecke.

Reclamation von Dr. Hermann Friedberg.

In dem gehaltreichen Aufsätze „über die forensische Untersuchung von trocknen Blutflecken“ (Archiv 1857. Hft. 3.) giebt Herr Virchow seine Zustimmung zu dem verdammenden Urtheile, welches Herr Bruecke über die Schmidt'sche Behauptung, dass man an getrocknetem Blute sehen könne, von welcher Species der Säugethiere es herrühre, in No. 23. 1857 der Wiener med. Wochenschrift gefällt hat. Ich erlaube mir hier zu bemerken, dass ich, auf Grund zahlreicher Untersuchungen, die Unrichtigkeit der Schmidt'schen Behauptung zuerst nachgewiesen habe, und berufe mich hierüber auf meine Schrift „Histologie des Blutes mit besonderer Rücksicht auf die forensische Diagnostik“ (Berlin 1852. Hirschwald). Man wird (z. B. auf S. 57, 66 und 80) finden, dass ich damals zu denselben Resultaten gekommen bin, wie jetzt Herr Bruecke, und dass ich, nach genauer Angabe des bei der Untersuchung einzuschlagenden Verfahrens und der Eventualitäten, unter denen überhaupt die Diagnose von Blutflecken möglich ist, gezeigt habe, dass, mit Ausnahme der Säugethiere, deren rothe Blutzellen elliptisch sind, man an dem getrockneten Blute wohl bestimmen kann, ob es Säugethierblut sei, nicht aber, ob es vom Menschen oder von einem anderen Säugethiere herrühre. — Es gereicht mir übrigens zur grössten Befriedigung, dass Herr Bruecke, auch wenn er meine Arbeit nicht erwähnte, eines ihrer Ergebnisse mit seiner gewichtigen Autorität vertritt.

Berlin, den 15. November 1857.
